

Einladung zur  
21. Ordentlichen  
**GENERALVERSAMMLUNG  
DER CLARIANT AG**

# Einladung zur 21. Ordentlichen GENERALVERSAMMLUNG DER CLARIANT AG

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Wir laden Sie ein zur 21. Ordentlichen Generalversammlung der Clariant AG. Die Generalversammlung findet am Donnerstag, 21. April 2016, **um 10.30 Uhr** im Kongresszentrum der Messe Basel, Messeplatz 21, 4058 Basel, Schweiz, statt.

## Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

### 1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung der Clariant AG für das Geschäftsjahr 2015

#### 1.1 Genehmigung Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung der Clariant AG für das Geschäftsjahr 2015

Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung der Clariant AG für das Geschäftsjahr 2015 zu genehmigen.

#### 1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2015

Der Verwaltungsrat beantragt, die Entschädigungspolitik gemäss dem Vergütungsbericht 2015 (Seiten 130 – 145 des Geschäftsberichts 2015) im Sinne einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

### 2. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, seinen Mitgliedern und den Mitgliedern der Geschäftsleitung Entlastung für das Geschäftsjahr 2015 zu erteilen.

### 3. Verwendung des Bilanzgewinns der Clariant AG und Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen

#### 3.1 Verwendung des Bilanzgewinns 2015

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn 2015 der Clariant AG in Höhe von CHF 150 442 988 den Freiwilligen Gewinnreserven zuzuweisen und wie folgt zu verwenden:

<b>Bilanzgewinn</b>	in CHF
Vortrag aus dem Vorjahr	0
Jahresgewinn	150 442 988
<b>Total Bilanzgewinn</b>	<b>150 442 988</b>

<b>Ergebnisverwendung</b>	in CHF
Freiwillige Gewinnreserven per 31. Dezember 2015	629 186 906
Zuweisung an die freiwilligen Gewinnreserven	150 442 988
Freiwillige Gewinnreserven per 1. Januar 2016	779 629 894
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>0</b>

#### 3.2 Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen

Der Verwaltungsrat beantragt eine Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen von CHF 0,40 pro Aktie (nach vorheriger Umklassifizierung des gesamten Ausschüttungsbetrages von gesetzlichen Reserven aus Kapitaleinlagen in freiwillige Gewinnreserven).

<b>Ausschüttung von CHF 0,40 per Aktie aus den Reserven aus Kapitaleinlagen</b>	<b>CHF 129 100 000<sup>1</sup></b>
---	------------------------------------

<sup>1</sup>Je nach Anzahl der am Tag der Ausschüttung ausgegebenen Aktien. Aktien im Eigenbestand der Clariant AG oder ihrer Tochtergesellschaften sind nicht ausschüttungsberechtigt und werden nicht berücksichtigt.

Vgl. dazu die nachfolgende Erläuterung zu Traktandum 3.2.

### 4. Wahlen

#### 4.1 Wahlen in den Verwaltungsrat

Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden je einzeln für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Ende der nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der folgenden Mitglieder des Verwaltungsrates:

- 4.1.1 **Günter von Au**
- 4.1.2 **Peter Chen**
- 4.1.3 **Hariolf Kottmann**
- 4.1.4 **Carlo G. Soave**
- 4.1.5 **Susanne Wamsler**
- 4.1.6 **Rudolf Wehrli**
- 4.1.7 **Konstantin Winterstein**

Der Verwaltungsrat beantragt die Neuwahl von Eveline Saupper, Claudia Süssmuth Dyckerhoff und Peter Steiner in den Verwaltungsrat.

- 4.1.8 **Eveline Saupper**
- 4.1.9 **Claudia Süssmuth Dyckerhoff**
- 4.1.10 **Peter Steiner**

Vgl. dazu die nachfolgende Erläuterung zu Traktandum 4.1.

#### 4.2 Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Rudolf Wehrli als Präsidenten des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Ende der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

#### 4.3 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der folgenden Mitglieder des Vergütungsausschusses:

- 4.3.1 **Carlo G. Soave**
- 4.3.2 **Eveline Saupper**
- 4.3.3 **Rudolf Wehrli**

Die Mitglieder des Vergütungsausschusses werden je einzeln für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Ende der nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

Vgl. dazu die nachfolgende Erläuterung zu Traktandum 4.3.

#### 4.4 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Balthasar Settelen, Rechtsanwalt, Basel, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Ende der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

#### 4.5 Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Pricewaterhouse-Coopers AG als Revisionsstelle für das Jahr 2016.

## 5. Genehmigung von Vergütungen

### 5.1 Gesamtvergütung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrages von CHF 3,6 Mio. für die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für die Dauer von der ordentlichen Generalversammlung 2016 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2017.

### 5.2 Gesamtvergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrages von CHF 16,6 Mio. für die fixe und erfolgsabhängige Vergütung (bar und aktienbasiert) der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2017.

Vgl. dazu die nachfolgenden Erläuterungen zu Traktandum 5.1 und 5.2.

## Erläuterungen des Verwaltungsrates

### Traktandum 3.2:

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung anstelle einer Dividende eine Ausschüttung aus dem seitens der Eidgenössischen Steuerverwaltung bestätigten Teil der Reserven aus Kapitaleinlagen (als Teil der gesetzlichen Kapitalreserven) von CHF 0,40 pro Aktie. Dies entspricht einer voraussichtlichen Ausschüttungssumme von CHF 129 100 000. Die Auszahlung erfolgt ohne Abzug der eidgenössischen Verrechnungssteuer von 35 % (Art. 5 Abs. 1<sup>bis</sup> VStG [Bundesgesetz über die Verrechnungssteuer]). Für natürliche Personen mit Wohnsitz in der Schweiz, die ihre Clariant Aktien im Privatvermögen halten, ist diese Ausschüttung ausserdem steuerfrei (Art. 20 Abs. 3 DBG [Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer]). Sofern die Generalversammlung diesem Antrag zustimmt, erfolgt die Auszahlung am 28. April 2016 an alle Aktionärinnen und Aktionäre, die am 27. April 2016 bei Börsenschluss Clariant Aktien halten.

### Traktandum 4.1:

Die Kurzbiografien aller zur Wiederwahl vorgeschlagenen Verwaltungsräte finden Sie im Geschäftsbericht 2015 unter Corporate Governance, Verwaltungsrat (sowie unter [www.clariant.com](http://www.clariant.com)).

Peter R. Isler steht nach Erreichen der statutarischen Altersgrenze von 70 Jahren für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung.

Der Verwaltungsrat schlägt **Eveline Saupper** zur Neuwahl vor.

**Eveline Saupper** wurde 1958 geboren und ist Schweizerin. Sie ist bei der Anwaltskanzlei Homburger AG in Zürich, bei der sie bis 2014 Partner war, als Of Counsel tätig. Vor ihrem Einstieg bei Homburger im Jahr 1985 war sie Steuerberaterin bei Peat Marwick Mitchell (heute KPMG) in Zürich. Eveline Saupper ist Mitglied verschiedener Verwaltungsräte, u. a. bei Syngenta AG, Bâloise Holding AG (bis April 2016), Flughafen Zürich AG und

Stäubli Holding AG. Sie promovierte an der Universität St. Gallen zum Dr. iur. und erwarb das Zürcher Anwaltspatent. Sie ist ausserdem diplomierte Steuerexperten.

Dominik Koechlin ist am 12. Juli 2015 verstorben. Der Verwaltungsrat schlägt **Claudia Süssmuth Dyckerhoff** als neues Mitglied für den Verwaltungsrat vor.

**Claudia Süssmuth Dyckerhoff** wurde 1967 geboren. Sie ist deutsche Staatsbürgerin und lebt mit ihrer Familie in Shanghai. Seit März 2016 ist sie als Senior External Advisor für McKinsey & Company tätig. Zuvor war sie Senior Partner bei McKinsey und leitete in den vergangenen fünf Jahren den Bereich Healthcare Systems & Services in Asien. Sie stiess 1995 in der Schweiz zu McKinsey. Seither ist sie hauptsächlich für Pharmaunternehmen in Europa, den USA, Grosschina und Asien in beratender Funktion tätig. Claudia Süssmuth Dyckerhoff promovierte an der Universität St. Gallen und an der University of Michigan Ann Arbor, USA, in Business Administration mit Schwerpunkt Strategie, Organisation und Operational Excellence und ist MBA-Absolventin an der ESADE/CEMS.

Der Verwaltungsrat schlägt **Peter Steiner** als weiteres neues Mitglied für den Verwaltungsrat vor.

**Peter Steiner** wurde 1959 geboren und besitzt die deutsche Staatsbürgerschaft. Er ist amtlich zugelassener deutscher Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Unternehmensberater mit Schwerpunkt Finanzwesen und Investment Management. Zuvor war Peter Steiner Partner der Investmentgesellschaft One Equity Partners LLC und für MG Technologies AG als Finanzvorstand tätig. Bei der Dyckerhoff AG war er nacheinander Chief Financial Officer (CFO), Chief Operational Officer (COO) und schliesslich Chief Executive Officer (CEO). Davor arbeitete Peter Steiner viele Jahre als Wirtschaftsprüfer für Arthur Andersen & Co. sowie als CFO für die Süba Bau AG. Peter Steiner ist Mitglied verschiedener Verwaltungsräte, u. a. bei Xella International S.A., Zeal Network SE und Fixit Trockenmörtel Holding AG. Er studierte Betriebswirtschaft in Mannheim und Köln, Deutschland, und schloss sein Studium mit dem Master ab.

### Traktandum 4.3:

Da Dominik Koechlin am 12. Juli 2015 verstorben ist, hat der Verwaltungsrat Carlo G. Soave das Präsidium des Vergütungsausschusses übertragen und Peter R. Isler neu als interimistisches Mitglied für den Vergütungsausschuss bis zur 21. ordentlichen Generalversammlung bestimmt.

Aufgrund des Rücktritts von Peter R. Isler aus dem Verwaltungsrat wird Eveline Saupper zur Wahl in den Vergütungsausschuss vorgeschlagen.

### Traktandum 5.1:

Der vorgeschlagene Gesamtbetrag für die Vergütung der neun nicht-exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates für die Mandatsperiode 2016/2017 umfasst auch die Arbeitgeberanteile an die AHV (Alters- und Hinterlassenenversicherung) sowie eventuelle Honorare für Beratungsleistungen, die ein Verwaltungsrat nicht in seiner Funktion als Verwaltungsrat erbringt.

Die Generalversammlung 2015 genehmigte einen Gesamtbetrag von CHF 3,2 Mio. für die Vergütung der acht nicht-exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates für die Dauer von der ordentlichen Generalversammlung 2015 bis zur der ordentlichen Generalversammlung 2016. Der gesamte ausbezahlte oder auszubehaltende Betrag für den genannten Zeitraum beträgt CHF 2,8 Mio. (entspricht 88 %); dieser Betrag liegt tiefer als der berechnete, was vor allem auf den Tod von Dominik Koechlin im Juli 2015 zurückzuführen ist.

Der vorgeschlagene Gesamtbetrag für die Vergütung der neun nicht-exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates für die Mandatsperiode 2016/2017 von CHF 3,6 Mio. trägt der Tatsache Rechnung, dass sich die Anzahl der Mitglieder des Verwaltungsrates um eins erhöht. Die Struktur und die Grundsätze der Vergütung des Verwaltungsrates bleiben unverändert.

Weitere Informationen zur Vergütung des Verwaltungsrates finden sich im Vergütungsbericht (Geschäftsbericht 2015, Seiten 138 – 142).

### Traktandum 5.2:

Der vorgeschlagene Gesamtbetrag für die Vergütung der vier Mitglieder der Geschäftsleitung umfasst neben der Grundvergütung auch die variable Vergütung (die sich aus bar vergütetem Bonus und aktienbasierten Elementen zusammensetzt) und sonstige Leistungen (für Pensionskassenbeiträge und Pensionsleistungen sowie Sozialversicherungen). Vergütungen, welche im Jahre 2017 den Mitgliedern der Geschäftsleitung zugeteilt, aber erst in den Folgejahren ausbezahlt werden, sind im genannten Gesamtbetrag zum fairen Wert im Zeitpunkt der Zuteilung enthalten (Art. 32 lit.b) der Statuten).

Der Gesamtbetrag für die Vergütung der vier Mitglieder der Geschäftsleitung für das Jahr 2015 betrug knapp CHF 13,6 Mio., wie im Vergütungsbericht näher ausgeführt (Geschäftsbericht 2015, Seiten 142 – 144); dieser liegt unter dem von der Generalversammlung 2014 für das Jahr 2015 genehmigten Betrag von CHF 14,5 Mio. (entspricht 94 %).

Für das Jahr 2016 genehmigte die ordentlichen Generalversammlung 2015 einen Gesamtbetrag von CHF 15,0 Mio. für die vier Mitglieder der Geschäftsleitung. Dieser Betrag umfasst nicht die Vergütung des neuen Mitglieds der Geschäftsleitung, Britta Fuenfstueck, welche ihre Tätigkeit am 1. April 2016 aufnehmen wird; ihre Vergütung für das Jahr 2016 qualifiziert als Zusatzbetrag gemäss Art. 28 der Statuten.

Der für das Jahr 2017 beantragte Gesamtbetrag von CHF 16,6 Mio. für die Vergütung der vier Mitglieder der Geschäftsleitung (mit Britta Fuenfstueck als Nachfolgerin von Mathias Lütgendorf) erlaubt eine Anpassung der Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung gemäss relevanter Vergütungsvergleiche und beinhaltet eine Reserve für zusätzliche Kosten, die hauptsächlich durch die Entsendung eines Mitglieds der Geschäftsleitung nach China entstehen.

Weitere Informationen zur Vergütungsstruktur und den zur Anwendung kommenden Bonusplänen finden sich im Vergütungsbericht (Geschäftsbericht 2015, Seiten 130 – 144).

## Unterlagen/Administrative Anordnungen

### Geschäftsbericht 2015

Der Geschäftsbericht 2015 einschliesslich Vergütungsbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung der Clariant AG, die Berichte der Revisionsstelle sowie die Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates liegen ab dem 21. März 2016 am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionärinnen und Aktionäre auf.

Ein PDF kann über [www.clariant.com](http://www.clariant.com) abgerufen werden.

Zudem kann der Geschäftsbericht 2015 von den Aktionärinnen und Aktionären mittels beigefügten Formulars oder via Investor Web Service auf [www.sherpany.com](http://www.sherpany.com) (Sherpany) bestellt werden.

### Zutrittskarten

Die Zutrittskarten und das Stimmmaterial können bei der Clariant AG, Aktienregister, c/o ShareCommService AG, Europastrasse 29, 8152 Glattbrugg, Schweiz, mittels beigefügten Formulars oder via Investor Web Service auf [www.sherpany.com](http://www.sherpany.com) (Sherpany) bestellt werden. Zutrittskarten mit entsprechendem Stimmmaterial werden ab dem 4. April 2016 verschickt.

Stimmberechtigt sind die bis und mit 15. April 2016 im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre. Hinweis: Vom 16. April bis 21. April 2016 bleibt das Aktienregister für Eintragungen und Austragungen geschlossen.

Verkauf von Aktien: Im Falle eines Verkaufs aus dem auf der Zutrittskarte aufgeführten Bestand der Aktien ist der/die Aktionär/-in für diese Aktien nicht mehr stimmberechtigt. Die ihm/ihr zugestellte Zutrittskarte und das Stimmmaterial sind deshalb vor Beginn der Generalversammlung am Schalter des Aktienbüros berichtigen zu lassen.

### Vollmachtserteilung

Aktionärinnen und Aktionäre, die an der Generalversammlung nicht teilnehmen, können sich vertreten lassen durch:

- ihren gesetzlichen Vertreter,
- eine/-n andere/-n Aktionär/-in,
- den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Dr. Balthasar Settelen, Rechtsanwalt, SwissLegal Duerr + Partner, Centralbahnstrasse 7, 4010 Basel, Schweiz.

Zu diesem Zweck ist das in den Formularen beschriebene Verfahren zu beachten.

**Sherpany:** Alternativ kann der unabhängige Stimmrechtsvertreter auch via Investor Web Service auf [www.sherpany.com](http://www.sherpany.com) (Sherpany) instruiert werden. Weisungen und Weisungsänderungen können auf Sherpany bis spätestens 19. April 2016 um 23.59 Uhr MEZ erfolgen. Bitte beachten Sie für weiterführende Informationen und Ihr Login die Instruktionen auf beigelegtem Formular.

### Korrespondenz

Sämtliche die Generalversammlung betreffende Korrespondenz bitten wir an das Aktienregister zu richten: ShareCommService AG, Europastrasse 29, 8152 Glattbrugg, Schweiz.

### Türöffnung und Apéro

Türöffnung ist um 09.30 Uhr; die Veranstaltung beginnt um 10.30 Uhr. Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein.

Mit freundlichen Grüssen  
für den Verwaltungsrat der Clariant AG



Dr. Rudolf Wehrli, Präsident

## **HERAUSGEBER**

CLARIANT INTERNATIONAL AG

Rothausstrasse 61

4132 Muttenz

Schweiz

© Clariant International AG, 2016